

MARKTGEMEINDE GRIFFEN

Hauptplatz 1, 9112 Griffen

Tel.: 042 33 / 2247-0 Fax: 042 33 / 2247-32 UID: ATU54202401 Homepage: www.griffen.gv.at E-Mail: griffen@ktn.gde.at DVR-NR.: 0108308



-9.500,00

€

Verordnung

des Gemeinderates der Marktgemeinde Griffen vom 18. Dezember 2024, Zahl: A/2450/2024 mit der der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 erlassen wird (Voranschlagsverordnung 2025)

Gemäß § 6 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBI. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBI. Nr. 66/2020, wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt den Voranschlag für das Finanzjahr 2025.

§ 2 Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag

(1) Die Erträge und Aufwendungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	€	9.740.800,00
Aufwendungen:	€	9.548.200,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	€	251.900,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	€	43.100,00
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: 1	€	401.400,00

(2) Die Einzahlungen und Auszahlungen werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	€ 11.888.800,00
Auszahlungen:	€ 11.898.300,00

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:²

¹ Entspricht dem SALDO 00 gemäß Anlage 1a VRV 2015.

² Entspricht dem SALDO 5 gemäß Anlage 1b VRV 2015.

§ 3 Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 Abs 1 K-GHG wird für folgende Abschnitte³ gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt:

- 01 Hauptverwaltung
- 06 Sonstige Maßnahmen
- 09 Personalbetreuung
- 13 Sonderpolizei
- 16 Feuerwehrwesen
- 21 Allgemeiner Unterricht
- 23 Förderung des Unterrichts
- 24 Vorschulische Erziehung
- 26 Sport und außerschulische Leibeserziehung
- 27 Erwachsenenbildung
- 31 Bildende Künste
- 32 Musik und darstellende Kunst
- 36 Heimatpflege
- 38 Sonstige Kulturpflege
- 41 Allgemeine öffentliche Wohlfahrt
- 42 Freie Wohlfahrt
- 43 Jugendwohlfahrt
- 51 Gesundheitsdienst
- 52 Umweltschutz
- 61 Straßenbau
- 63 Schutzwasserbau
- 64 Straßenverkehr
- 74 Sonstige Förderung der Land- und Forstwirtschaft
- 77 Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs
- 78 Förderung von Handel, Gewerbe und Industrie
- 81 Öffentliche Einrichtungen
- 82 Wirtschaftshöfe
- 83 Freibäder
- 84 Liegenschaften, Wohn- und Geschäftsgebäude

Für Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit (85) und investive Einzelvorhaben besteht Deckungsfähigkeit nur für Konten innerhalb des jeweiligen Betriebes.

§ 4 Kontokorrentrahmen

Gemäß § 37 Abs 2 K-GHG wird der Kontokorrentrahmen⁴ wie folgt festgelegt:

€ 100.000,00

⁴ Zum höchstmöglichen Gesamtausmaß siehe § 37 Abs. 2 K-GHG iVm Art. V Abs. 4 LGBI. 80/2019.

³ Zweite Dekade des Ansatzes.

§ 5 Voranschlag, Anlagen und Beilagen

Der Voranschlag und alle Beilagen sind dieser Verordnung angeschlossen und bilden einen wesentlichen Bestandteil.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2025 in Kraft.

Der Bürgermeister:

ÖkR. Josef Müller